

```

16
17 # stromsparen tlp zeugs dez 2015
18 deb http://repo.linrunner.de/debian/ jessie main
19
20 # multimedia zeugs dez 2015
21 # deb ftp://ftp.debian-multimedia.org/ jessie main non-free
22
23 # google chrome ...de sau dez 2015
24 #deb http://dl.google.com/linux/chrome/deb/ stable main
25
26 # ubuntuzilla
27 #deb http://downloads.sourceforge.net/project/ubuntuzilla/mozilla/apt_al
/etc/apt/sources.list[RO][unix][debsources][52%][18,49]
:18s/jessie/stretch/g
  
```

Bild 25

Bild 26

Easy

aa bbb ccc → bbb ccc

sw Incorrect
 dw Incorrect
 cw Correct
 yw Incorrect

ANSWER NEXT

Bild 27

fiala - Dolphin

/media/wachbirm/FAT32-80GB/HOME/fiala/

Name	Size	Date
2.png	82,8 KiB	13.01.2017 15:17
3.png	57,8 KiB	13.01.2017 16:54
4.png	198,4 KiB	13.01.2017 16:58
5.png	169,9 KiB	13.01.2017 17:02

plattentplatz [~] - GVIM1

Filesystem	Size	Used	Avail	Use%	Mounted on
/dev/sda6	22G	7.0G	14G	34%	/
udev	10M	0	10M	0%	/dev
tmpfs	791M	9.3M	782M	2%	/run
tmpfs	2.0G	76K	2.0G	1%	/dev/shm
tmpfs	5.0M	4.0K	5.0M	1%	/run/lock
tmpfs	2.0G	0	2.0G	0%	/sys/fs/cgroup
tmpfs	2.0G	0	2.0G	0%	/run/shm
tmpfs	2.0G	175M	1.8G	9%	/var/tmp
tmpfs	2.0G	8.6M	2.0G	1%	/tmp
tmpfs	989M	0	989M	0%	/media/ramdisk
/dev/sda7	84G	81G	3.2G	97%	/ntfs_fix
/dev/sda5	268M	42M	209M	17%	/boot
/dev/sda8	811G	622G	148G	81%	/home
tmpfs	396M	8.0K	396M	1%	/run/user/1000
/dev/sdb1	79G	73G	5.3G	94%	/media/wachbirm/FAT32-80GB

```

16
15 Filesystem      Size  Used Avail Use% Mounted on
14 /dev/sda6        22G   7.0G 14G   34% /
13 udev             10M    0  10M   0% /dev
12 tmpfs           791M   9.3M 782M   2% /run
11 tmpfs           2.0G   76K  2.0G   1% /dev/shm
10 tmpfs           5.0M   4.0K  5.0M   1% /run/lock
 9 tmpfs           2.0G    0  2.0G   0% /sys/fs/cgroup
 8 tmpfs           2.0G    0  2.0G   0% /run/shm
 7 tmpfs           2.0G  175M  1.8G   9% /var/tmp
 6 tmpfs           2.0G   8.6M  2.0G   1% /tmp
 5 tmpfs          989M    0 989M   0% /media/ramdisk
 4 /dev/sda7        84G   81G  3.2G  97% /ntfs_fix
 3 /dev/sda5        268M  42M 209M  17% /boot
 2 /dev/sda8       811G 622G 148G  81% /home
 1 tmpfs           396M  8.0K 396M   1% /run/user/1000
17 /dev/sdb1        79G   73G  5.3G  94% /media/wachbirm/FAT32-80GB
  
```

Bild 27

• SW
Delete character and start insert and insert w.

• dw
Delete from the current position to the beginning of the next word.

• cw
Delete word and start insert.

amazon Amazon Shopping
INSTALLIEREN

dieses lyrische Waterboarding muss man auch erst einmal durchdrücken.

Als kleinen Tipp kann ich Dir auch empfehlen, die `[ESC]`-Taste zusätzlich auf die Feststelltaste zu mappen. Dadurch hast Du deinen kleinen linken Finger immer in der Nähe für einen Modiwechsel.

Und die `[ESC]`-Taste benutzt Du bei vim ziemlich oft. Hört sich jetzt anstrengend an, aber dem ist wahrlich nicht so. Einfach ausprobieren.

Bild 28

Configure - Kate

Editing Options

General Use Vi input mode

Let Vi commands override Kate shortcuts

Display relative line numbers

Key Mapping

Normal mode	Insert mode	Visual mode
Command	Replacement	Recursive?

Remove selected Add new mapping Import from vimrc file

OK Apply Cancel

Der Vollständigkeit halber sei hier noch der Kommandozeilenmodus erwähnt. Siehe Bild 27.

Unten in der letzten Zeile siehst Du ein „earlier 20s“. Heißt, dass ich die Datei wieder in dem Zustand wie vor 20 Sekunden haben will. Mache ich hauptsächlich, wenn ich mich wo geirrt habe oder so. Mit diesem Kommando habe ich die Datei wie vor dem „Fehler“ vor mir. Klar kann man die Zeitspanne auch auf Minuten (m) oder Stunden (h) ausdehnen. Oder in der Zeitachse vorspulen geht natürlich auch (:later 20s...).

Im Bild sieht man auch schön, dass ich vim im grafischen Modus verwende. Also eigentlich gvim. Dies hat natürlich den Vorteil, dass jener auch mit Kommandos auf die Textkonsole zugreifen kann. Von den Befehlen her ist jetzt kein Unterschied zu einem vim auf der Textkonsole festzustellen. Ist schon mal gut und die Tastenkombinationen funktionieren hier genauso.

kate (ein grafischer Texteditor unter Linux) bietet auch einen sogenannten Vi-Modus an. Siehe Bild 28.

Die Idee ist ja nicht schlecht, aber in der Praxis komme ich persönlich nicht damit

736 etwas ausgespuckt. Darum muss ich bei einer neu angelegten leeren Datei immer zuerst in den Eingabemodus wechseln. Beispielsweise mit „i“ (insert).

Wie komm ich jetzt bei dem oben erwähnten Logfile zur richtigen Stelle? „vim +736 Dateiname“ auf der Kommandozeile eingeben. Hab ich schon erwähnt, dass vim auch ziemlich flott ist? Um genau zu sein,

verwende ich den knapp 2.8 MB großen vim.gnome.

Wenn Du Dir nicht sicher bist, drücke einfach `[ESC]` und navigiere im Normalmodus. Noch einmal, `[ESC]` drücken schaltet Dich immer in den Normalmodus. Dort sind alle Tastenkombinationen angesiedelt. Ergo, hältst Du dich auch die meiste Zeit ebenda auf. Glaube es mir, diese Aussage ist apodiktisch zu betrachten. Mei,